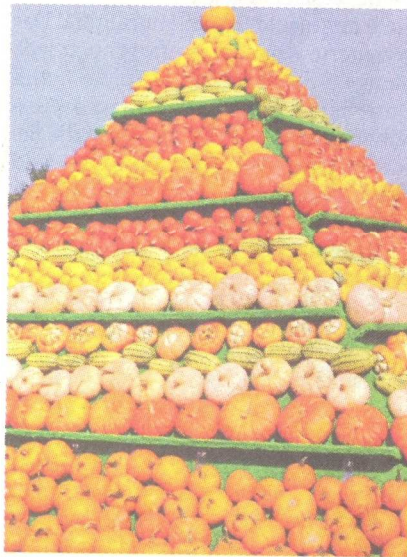


Wahre Kürbis-Kunst

FREIZEIT Am „Wilden Sonntag“ machen die Teilnehmer etwas aus den „Kecken Landfrüchtchen“.

WIESENFELDEN. Der Kürbis mit seinem warmen Orange symbolisiert wie kaum eine andere Feldfrucht die letzten wärmenden Sonnenstrahlen im Jahreskreislauf. Unter dem Titel „Kecke Landfrüchtchen“ lädt das Umweltzentrum Schloss Wiesenfelden ein, aus Kürbissen Kunstwerke zu gestalten. Dieser „Wilde Sonntag“ für Kinder, Jugendliche und Erwachsene findet am 23. November von 14 bis 16 Uhr in der alten Orangerie des Schlosses Wiesenfelden statt.

Großen Spaß macht es, dekorative, von innen beleuchtete kleine Kunstwerke aus Kürbissen zu schaffen. Dabei muss man sich nicht immer nur am gängigen Fratzens Gesicht orientieren, es gibt viel mehr Möglichkeiten der Gestaltung, die ebenso leicht zu erlernen sind, wie es in einer Pressemitteilung heißt. Die Teilnehmer sollten ein Schneidebrett, ein kleines Küchenmesser und ein Geschirrtuch mitbrin-



Aus Kürbissen lässt sich allerlei Kunstvolles gestalten. Foto: Archiv

gen. Kürbisse können zum Selbstkostenpreis im Umweltzentrum erworben werden, wie es heißt. Aber auch eigene Kürbisse können mitgebracht werden. Der „Wilde Sonntag“ findet als Teil der Veranstaltungsreihe des Bayerischen Umweltministeriums „BayernTour Natur“ statt.